

02Y08

## Hermann-Hesse-Gymnasium

Berlin-Kreuzberg

### Präsenz im Kiez

So viel ist neu am Hermann-Hesse-Gymnasium. Womit also beginnen? Vielleicht bei der Schulleitung. Mark Braden und seine Stellvertreterin Sylke Roschke kamen vor gut einem Jahr an die Schule. Da war das Hermann-Hesse-Gymnasium schon zwei Jahre lang eine gebundene Ganztagschule. Vieles war ausprobiert, manches auch wieder verworfen worden. Das lag nicht zuletzt daran, dass die Mensa wie auch die Aula während der Umbauphasen nicht benutzbar waren.

„Noch immer fehlen einige Räume, um den Ganztag so zu organisieren, wie wir uns das wünschen“, bedauert Mark Braden. Doch die Mediathek wird jetzt eingerichtet, der Ruheraum ist konzipiert und auch zwei Lehrerarbeitszimmer konnten gewonnen werden. Auch die konzeptionelle Ausgestaltung des Ganztags läuft auf Hochtouren: Zu Beginn dieses Schuljahres wurde ein Studienzeitenbuch eingeführt – und ein komplett überarbeitetes AG-Konzept präsentiert.

**Fast alle AG-Bänder werden von außerschulischen Partnern betreut**, die meisten von ihnen obendrein an außerschulischen Lernorten. Mit „ACADEMY“ in der Alten Feuerwache, der Berlinischen Galerie, der Musikschule Friedrichshain-Kreuzberg oder dem Tanzstudio „Motion“ konnten starke, erfahrene Partner gewonnen werden.

„Unser neues AG-Angebot ist für ein gebundenes Ganztagsgymnasium wohl einzigartig in der Berliner Schullandschaft“, sagt Schulleiter Mark Braden. Das **musisch-künstlerische Konzept** sei langfristig angelegt. Entscheide sich ein Schüler zum Beispiel dafür, regelmäßig Film-AGs zu belegen, entstehe über die Jahre eine enorme Kompetenz.

Die **Eigenverantwortung stärken** – das will das Gymnasium auch im Unterricht. Die einzelnen Fachbereiche erarbeiten gerade Materialen für die Selbstlernzeiten. Im nächsten Schuljahr soll außerdem ein Schülerparlament eingerichtet werden. Die erweiterte Schulleitung beschäftigt sich derweil mit den Kommunikationsstrukturen, damit alle immer auf dem Laufenden bleiben.

Neulich habe ihn sogar ein Nachbar darauf angesprochen, dass sich wohl etwas verändert habe an der Schule, berichtet Schulleiter Mark Braden schmunzelnd. Dank wechselnder Lernorte seien die Schülerinnen und Schüler **im Kiez nun viel präsenter als früher**. Dem Nachbar habe das gefallen.

Text und Foto: Beate Köhne

Wir sind aktiv im Ganztagschulnetzwerk BERLIN. Mehr Informationen über das Netzwerk und die Serviceagentur *Ganztätig lernen* finden Sie hier: [www.berlin.ganzttaegig-lernen.de](http://www.berlin.ganzttaegig-lernen.de)

GEFÖRDERT VOM



„Ideen für mehr! Ganztätig lernen.“ ist ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung und den Europäischen Sozialfonds.



## 02Y08 Hermann-Hesse-Gymnasium Berlin-Kreuzberg

### Wir sind:

ein Gymnasium mit 574 Schülerinnen und Schülern, 55 Lehrerinnen und Lehrern sowie vier Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen.

### Besonders wichtig ist uns:

- **Außerschulische Partner.** Sie betreuen unsere AGs professionell und bieten unseren Schülerinnen und Schülern neben ihrem Fachwissen auch Einblick in andere Professionen und außerschulische Lernorte.
- **Schulklima.** Schüler- und Lehrermediatoren beraten bei Konflikten. Sie haben eine mehrtägige Ausbildung im Konfliktmanagement. Alle Schülerinnen und Schüler der neunten Klassen nehmen an einem Anti-Gewalt-Training teil.
- **Partizipation.** Der Klassenrat findet in allen Klassen regelmäßig ein Mal pro Woche statt. Das Schülerparlament ist der nächste Meilenstein.

### Mehr über unseren Ganztag erfahren Sie bei:

Mark Braden  
030 / 50 58 60 31  
[kontakt@hesse-kreuzberg.de](mailto:kontakt@hesse-kreuzberg.de)  
[www.b.shuttle.hhos.de](http://www.b.shuttle.hhos.de)

### Hier finden Sie uns:

Hermann-Hesse-Gymnasium  
Böckhstraße 16  
10967 Berlin

Stand 2013

GEFÖRDERT VOM



„Ideen für mehr! Ganztägig lernen.“ ist ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung und den Europäischen Sozialfonds.

